Kurzinformation

Kurzinformation

Ziele

- Verwaltungsvereinfachung und Digitalisierung
- Schaffung fairer Wettbewerbsbedingungen
- Sicherstellung einer für die Anlegerinnen/Anleger zufriedenstellenden Performance

Inhalt

- Umstellung auf elektronische Kontonachricht
- Einführung von Nachhaltigkeitsvorschriften für Betriebliche Vorsorgekassen
- Anpassung der Veranlagungsbedingungen für Betriebliche Vorsorgekassen

---

Hauptgesichtspunkte des Entwurfs

Mit der vorliegenden Novelle des Betrieblichen Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetzes sollen diverse Änderungen vorgenommen werden, die der Verwaltungsvereinfachung, der Wettbewerbsgleichheit, der Verbesserung der Veranlagungsmöglichkeiten sowie der Stärkung der Aufsicht dienen.
Wesentliche Elemente des Vorschlages sind

- die Umstellung auf eine elektronische Versendung der jährlichen Kontonachricht,
- klare Vorgaben betreffend die Rahmenbedingungen für die Gewährung einer zusätzlichen Zinsgarantie sowie die Werbung durch Betriebliche Vorsorgekassen (BV-Kassen),
- die Einführung eines auf das Geschäftsmodell von BV-Kassen ausgerichteten Risikomanagements,
- die Verpflichtung der BV-Kassen zur Offenlegung der Nachhaltigkeit ihrer Veranlagungen entsprechend den europäischen Vorgaben,
- durch die Schaffung des Wertpapierfirmengesetzes notwendig gewordene geringfügige Änderungen des Finanzmarktaufsichtsbehördengesetzes.

Redaktion: oesterreich.gv.at
Stand: 27.03.2024

	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2024-03-27T14:19:14+01:00
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel	